

Universität Kassel · 34109 Kassel

Unikassel4e

über

Frau

Dr. Frauke Banse

Nora-Platiel-Straße 1

34127 Kassel

per E-Mail [frauke.banse@uni-kassel.de](mailto:frauke.banse@uni-kassel.de)

## Die Präsidentin

Prof. Dr. Ute Clement

Universität Kassel  
Mönchebergstraße 19  
34125 Kassel

[praesidentin@uni-kassel.de](mailto:praesidentin@uni-kassel.de)  
Telefon +49 561 804 2233  
Fax +49 561 804 7233  
[www.uni-kassel.de](http://www.uni-kassel.de)

20. Juli 2023  
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Unterzeichner:innen,

vielen Dank für die Überreichung Ihres Aufrufes bei der Senatssitzung vom 12.07.2023, in dem Sie das Präsidium bitten, das Personalkonzept der Universität noch einmal zu überarbeiten. Ich verstehe und kann aus Ihrer Position nachvollziehen, dass es Ihnen darum geht, Beschäftigte an Universitäten stärker zu entlasten, mehr Dauerstellen einzurichten, mehr Personal aus externen Dienstleistungsunternehmen in den Personalbestand der Universität zu holen, studentische Hilfskräfte in Tarifverträge zu integrieren und mehr Einkommen für die Beschäftigten zu erreichen.

In den vergangenen Jahren sind auf verschiedenen Ebenen Anstrengungen unternommen worden, diesen und vergleichbaren Anliegen im Rahmen unserer Möglichkeiten gerecht zu werden. Dazu gehört die Einrichtung zusätzlicher Dauerstellen im Kontext der Integration von QSL-Mitteln in das Grundbudget: In Fachbereichen, Zentralen Einrichtungen und Verwaltung konnten so rund 70 neue Dauerstellen eingerichtet werden. Dazu gehören aber auch die Regelungen im Zusammenhang mit der *Leitlinie für Beschäftigung* an der Universität Kassel, des *Kodex für gute Arbeit* und der Novellierung des HHG sowie weiterer gesetzlicher Regelungen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Ihnen diese Maßnahmen als nicht ausreichend erscheinen.

Innerhalb der uns gesetzten Rahmenbedingungen arbeitsgesetzlicher, ökonomischer und hochschulpolitischer Art kümmern wir uns kontinuierlich darum, die Arbeitsbedingungen an der Universität zu verbessern. Aus der Mitarbeiter:innen-Befragung wissen wir, dass sehr viele Beschäftigte die Arbeit an der Universität als vielseitig, interessant, persönlich und fachlich bereichernd empfinden. Angesichts der aktuellen und künftigen Belastungen

der öffentlichen Haushalte werden wir in den kommenden Jahren nach Wegen suchen müssen, diese Vorteile für Arbeitnehmer:innen zu erhalten und zugleich für die finanzielle Absicherung verlässlicher und attraktiver Beschäftigung zu sorgen (auch diesen Bedarf hatten die Beschäftigten in der Befragung artikuliert). Dass dies nur durch eine substantielle Erhöhung der Hochschulbudgets erreicht werden kann, machen wir gegenüber der Politik auf unterschiedlichen Ebenen immer wieder deutlich.

Das Personalkonzept ist innerhalb der Kommission für Personal- und Organisationskultur sowie in den hochschulpolitischen Gremien erarbeitet und verabschiedet worden. Die Rücknahme des bereits beschlossenen Konzeptes halte ich nicht für angezeigt.

Mit freundlichem Gruß



Prof. Dr. Ute Clement  
– Präsidentin –